

# Hochkircher Nachrichten

Bukečanske powěsće



## April

*Das ist die Drossel,  
die da schlägt,  
Der Frühling,  
der mein Herz bewegt;  
Ich fühle, die sich hold bezeigen,  
Die Geister aus der Erde steigen.  
Das Leben fließet wie ein Traum –  
Mir ist wie Blume,  
Blatt und Baum.*

(Theodor Sturm)



## Informationen aus der Verwaltung Informacije zarjadnistwa

### Frühlingsgrüße des Bürgermeisters



*Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,*

wenn man aus den Fenstern schaut, fängt draußen langsam alles an zu ergrünen und zu erblühen. Die Sonne scheint nun jeden Tag ein bisschen kräftiger – das macht Hoffnung und erfüllt die Herzen mit Lebensfreude! Lassen Sie uns gemeinsam den Frühling begrü-

ßen und die positiven Energien dieser Zeit nutzen. Gehen Sie hinaus in die Natur oder besuchen Sie die Frühlingsveranstaltungen unserer hiesigen Institutionen und Vereine. Für Jung und Alt wird eine Menge geboten.



Das nahende Osterwochenende ist auch eine gute Gelegenheit, Zeit mit der Familie und Freunden zu verbringen oder eine Auszeit für sich selbst zu nehmen. Unsere Region bietet hierzu ebenfalls viele lohnende Ausflugsziele. In diesem Sinne verehrte Einwohnerinnen und Einwohner, wünsche ich Ihnen und Ihren Familien und Freunden, auch im Namen des Gemeinderates, ein harmonisches und gesegnetes Osterfest und unseren Kindern viel Freude beim Suchen der Osternester.

An all diejenigen, die an diesem verlängerten Wochenende nicht ausspannen können, da sie auch an den Feiertagen arbeiten müssen, richte ich an dieser Stelle ein ganz besonderes Dankeschön.

*Ihr Bürgermeister  
Thomas Meltke*

### Vorhaben der Gemeinde Hochkirch in 2024

Die Gemeinde Hochkirch soll ein guter Ort zum Leben sein. Dies spiegelt sich auch in den Vorhaben für das Jahr 2024 wider. Der Haushalts-Etat für 2024 und die folgenden Jahre ist ausgeglichen, die Pro-Kopf-Verschuldung liegt nach wie vor bei 0,00 EUR. Es ist nicht geplant neue Kredite aufzunehmen.

Im Bereich der Grundsteuer wird die Gemeindeverwaltung aufwandsneutrale Hebesetze ermitteln, so dass für den Bürger im Rahmen der Festlegung der neuen Grundsteuerbescheide diese weitestgehend kostenneutral bleiben. Das ist nur fair gegenüber unseren Bürgern.

Trotz vieler Herausforderungen durch Inflation, steigender Energiekosten, hoher Kreisumlage sowie sinkender Zuschüsse will Hochkirch auch 2024 weiter investieren und zwar vor allem in diese Vorhaben:

- Neubau des Kultur- und Begegnungszentrums in Rodewitz
- barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen in der Ortslage Hochkirch.
- die Neugestaltung des August-Bebel-Platzes
- Ausbau des Anwohnerweges Karl-Marx-Str. in Hochkirch
- im Bereich Abwasser (Kläranlage Kuppritz) soll die Huber-Anlage (mechanische Abwasserreinigung) komplett neu aufgebaut werden
- die Freiwillige Feuerwehr bekommt ein neues Tanklöschfahrzeug
- die Entschlammung einzelner Feuerlöschteiche
- das Dach des Splittgutlagers im Bauhof Pommritz soll gebaut werden
- in 2024 Planung „Neugestaltung der LKW-Parkplätze in Hochkirch“ und Ausführung in 2025
- in 2024 Planung „grundlegende Erneuerung der Ringstraße“ und Ausführung in 2025

Einen weiteren Schwerpunkt der gemeindlichen Vorhaben in diesem Jahr bilden die Bushaltestellen, bei denen überhaupt noch kein Wartehaus vorhanden ist. Hier wollen wir als Interimslösung zwei vorhandene, bereits gebrauchte Fahrgastunterstände im Gemeindegebiet aufstellen.

Die Modernisierung bzw. der barrierefreie Ausbau weiterer Bushaltestellen, wie in Breitendorf und Kohlwesa können mangels Fördermittelzusage im Jahr 2024 noch nicht abschließend erfolgen und werden in das Jahr 2025 verschoben.

Ferner prüfen wir derzeit inwieweit weitere Plätze für die Entsorgung von Glas und Pappe hergerichtet werden können. Mit dem kurzfristigen Wegfall der Sammlung des Recyclingmaterials in einzelnen Ortschaften reichen die vorhandenen Sammelplätze nicht mehr aus. Wir wollen den Bürgern zusätzliche Sammelplätze zur Verfügung stellen. Für den Ausbau der Ringstraße wurden die beantragten Fördermittel bescheinigt, so dass in diesem Jahr mit der Planung und im nächsten Jahr mit der Umsetzung begonnen werden kann.

Darüber hinaus werden auch in 2024 die notwendigen Reparaturen an den Gemeindestraßen fortgeführt. Es sind viele Maßnahmen, die allesamt dazu beitragen, die Le-

bensqualität in unserer Gemeinde zu erhöhen.

Zu einem attraktiven Dorfleben gehören aber auch unsere Veranstaltungen, die in allen Ortsteilen, durch Vereine organisiert, auf die gesamte Gemeinde und darüber hinaus ausstrahlen.

Um Sie über die aktuellen Veranstaltungen immer auf dem Laufenden zu halten, planen wir, die Gemeindeverwaltung Hochkirch, der Kulturförderverein Hochkirch und viele andere Vereine einen digitalen Veranstaltungskalender. Auch dieser wird im Jahr 2024 zur Verfügung stehen.

Wir möchten Ihnen heute verdeutlichen, dass nicht alles von alleine kommt und selbstverständlich ist. Vieles muss zusammenwirken, damit es gut wird. Natürlich geht nicht alles gleichzeitig, wir müssen auch Prioritäten setzen, und dies im Sinne der Gemeinschaft, im Sinne der Allgemeinheit, im Rahmen unserer Möglichkeiten und im Rahmen der vorherrschenden Bedingungen.

Wir haben viel vor und wir haben schon vieles geschaffen. Lassen Sie uns weiter gemeinsam daran arbeiten.

*Ihr Bürgermeister  
Thomas Meltke*

## Unsere aktuellen Stellenausschreibungen

Die Gemeindeverwaltung Hochkirch sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet einen

### Sachbearbeiter Finanzverwaltung – Anlagenbuchhaltung & Steuern (m/w/d)

Die Einstellung erfolgt gemäß § 14 Abs. 2 TzBfG vorerst für die Dauer von 2 Jahren – bei Eignung wird eine Entfristung angestrebt.

#### Aufgabenschwerpunkte sind:

1. Erfassung, Bewertung und Verwaltung des kommunalen Anlagevermögens und Sonderposten
  - Abstimmung, insbesondere Prüfung der Aktivierungsfähigkeit des Anlagevermögens in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen
  - Bewertung des Anlagevermögens hinsichtlich der Abschreibungsdauer, Ermittlung der aktivierungsfähigen Wertansätze und Abgrenzung von Anschaffungs- und Herstellungskosten und Erhaltungsaufwendungen
  - Fortführen, überwachen und pflegen der Anlagenstammdaten
  - Planung, Vorbereitung und Durchführung von Inventuren, Aufstellung des Inventars, Buchinventur
  - Erstellung von Zuarbeiten zum Jahresabschluss
2. Sachbearbeitung aller Angelegenheiten der Gemeinde als Steuerschuldner
  - Mitarbeit bei der Einführung der Umsatzsteuer
  - Steuermeldungen
3. Sachbearbeitung im Rahmen der Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer
  - Erstellung von Bescheiden
  - Führen der Akten
4. Stellvertretung im Einwohnermeldeamt möglich

#### Anforderungen an den/die Bewerber/in:

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise als Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbare Ausbildung im kaufmännischen, steuerrechtlichen Bereich
- einschlägige Berufserfahrung und Kenntnisse im kommunalen Haushaltsrecht und der Anlagenbuchhaltung sind von Vorteil
- fundierte MS-Office-Kenntnisse (insbesondere Outlook, Word, Excel), sowie Kenntnisse für spezialisierte Softwareanwendungen im Bereich Finanzverwaltung wie beispielsweise halloka und IFR wünschenswert
- selbstständige, strukturierte und qualitätsorientierte Arbeitsweise
- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie freundliche Umgangsformen

#### Wir bieten Ihnen:

- eine zunächst auf 2 Jahre befristete Stelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden (Teilzeit); bei Eignung wird eine Entfristung angestrebt.
- eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- vielfältige Schulungs- und Fortbildungsangebote
- Vertragsbedingungen und Vergütung nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst: bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach **EG 9a** (TVöD-VKA)
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt sowie eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK)
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (Brillenzuschuss)

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen, vollständigen Bewerbungsunterlagen (mit Lebenslauf, Ablichtung von Zeugnissen, lückenlosen Tätigkeitsnachweisen, Beurteilungen und einem aktuellen Lichtbild) bis zum 07.04.2024 an

per Post  
Gemeindeverwaltung Hochkirch  
Karl-Marx-Str. 16 – 17  
02627 Hochkirch  
Per Email: [baens@hochkirch.de](mailto:baens@hochkirch.de)

Auskunft erteilt die Gemeindeverwaltung Hochkirch, Frau Bäns, Tel. 035939 85532

Chancengleichheit ist für uns selbstverständlich. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

#### Hinweis:

Die im Zusammenhang mit der Stellenausschreibung bzw. einem Vorstellungstermin entstehenden Kosten werden von der Gemeinde Hochkirch nicht erstattet. Sofern Sie die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Andernfalls werden Ihre Unterlagen nach zwei Monaten ordnungsgemäß vernichtet.

### Informationen gemäß Artikel 13 DSGVO

In Verbindung mit der Bewerbung auf die Stellenausschreibung werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet. Bitte beachten Sie die folgenden Informationen: Die Kontaktdaten des Verantwortlichen, des Datenschutzbeauftragten und Ihre Rechte als betroffene Person nach DSGVO können Sie dem folgenden Link entnehmen: <https://www.hochkirch.de/datenschutz>

Die Gemeindeverwaltung Hochkirch sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

## Sachbearbeiter Technischer Bereich – Bau und Abwasser (m/w/d)

### Aufgabenschwerpunkte sind:

- Vorbereitung und Durchführung von Vorgängen des Grundstücksverkehrs (Kauf-, Verkauf-, Tauschverträge, Grunddienstbarkeiten)
- Gebäudeverwaltung mit Abschluss von Miet- und Pachtverträgen sowie die Betriebskostenabrechnung
- Bearbeitung kommunaler Bauvorhaben (Durchführung des Vergabeverfahrens, Abschluss der Bauaufträge)
- Straßenbestandsverwaltung (Führen des Straßenbestandsverzeichnisses, Widmungsverfahren, Hausnummernzuteilung)
- Erstellung verkehrsrechtliche Anordnung
- Sachbearbeitung im Bereich Gewässerpflege, Kommunalwald sowie landwirtschaftliche Pacht
- Technische Verwaltung des Abwasserbereichs (Koordination von Baumaßnahmen der zentralen und dezentralen Abwasserverwaltung)
- Allgemeine Aufgaben des Polizeirechts (Genehmigung Sondernutzungen z.B. Plakatierung, Feuerwerke, Hexenbrennen; Parkordnung, Beschwerdemanagement)
- Abwicklung von Förderverfahren, Erstellung von Zahlungsanordnungen und Haushaltsplanung für den eigenen Geschäftsbereich

### Anforderungen an den/die Bewerber/in:

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise als Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbare Ausbildung im kaufmännischen Bereich
- einschlägige Berufserfahrung von Vorteil
- fundierte MS-Office-Kenntnisse (insbesondere Outlook, Word, Excel), sowie Kenntnisse für spezialisierte Softwareanwendungen im Bereich Liegenschaften wie beispielsweise Archikart und IFR wünschenswert
- Führerschein Klasse B
- selbstständige, strukturierte und qualitätsorientierte Arbeitsweise
- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie freundliche Umgangsformen
- Bereitschaft zur Teilnahme an Beratungen und Sitzungen, auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit

### Wir bieten Ihnen:

- eine **unbefristete** Stelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden (Vollzeit); es besteht die Möglichkeit der Teilzeitarbeit entsprechend TzBfG
- eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit

- vielfältige Schulungs- und Fortbildungsangebote
- Vertragsbedingungen und Vergütung nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst: bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen erfolgt die Vergütung bis zur **EG 7 (TVöD-VKA)**
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt sowie eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK)
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (Brillenzuschuss)

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen, vollständigen Bewerbungsunterlagen (mit Lebenslauf, Ablichtung von Zeugnissen, lückenlosen Tätigkeitsnachweisen, Beurteilungen und einem aktuellen Lichtbild) bis zum 07.04.2024 an

per Post  
Gemeindeverwaltung Hochkirch  
Karl-Marx-Str. 16 – 17  
02627 Hochkirch  
per Email: [baens@hochkirch.de](mailto:baens@hochkirch.de)

Auskunft erteilt die Gemeindeverwaltung Hochkirch, Frau Bäns, Tel. 035939 85532

Chancengleichheit ist für uns selbstverständlich. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

### Hinweis:

Die im Zusammenhang mit der Stellenausschreibung bzw. einem Vorstellungstermin entstehenden Kosten werden von der Gemeinde Hochkirch nicht erstattet. Sofern Sie die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Andernfalls werden Ihre Unterlagen nach zwei Monaten ordnungsgemäß vernichtet.

### Informationen gemäß Artikel 13 DSGVO

In Verbindung mit der Bewerbung auf die Stellenausschreibung werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet. Bitte beachten Sie die folgenden Informationen: Die Kontaktdaten des Verantwortlichen, des Datenschutzbeauftragten und Ihre Rechte als betroffene Person nach DSGVO können Sie dem folgenden Link entnehmen: <https://www.hochkirch.de/datenschutz>

### Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hochkirch, Karl-Marx-Straße 16-17, 02627 Hochkirch. Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Meltke. Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Satz, Layout, Druck & Anzeigenteil: Lausitzer Verlagsanstalt – Frank und Kathrin Peschel GbR, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: [satz@lausitzerverlagsanstalt.de](mailto:satz@lausitzerverlagsanstalt.de), Vertrieb: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380

## Aktivitäten des Bauhofs

Hier waren unsere Bauhofmitarbeiter in den vergangenen Wochen unterwegs:

Schulhof der Grund- und Oberschule Hochkirch  
Wiederinstandsetzung Sandkasten



## Hochkirch, Kirchweg Sanierung Brunnenabdeckung



## Kuppritzer Park Entfernung von Totholz, Parkpflege



**Lehn**  
Baumschnittarbeiten zur Verkehrssicherung



**Pommritz**  
Baumschnittarbeiten zur Verkehrssicherung  
und des Feuerlöschteiches



**Wuischke**  
Baumschnittarbeiten zur Sicherstellung  
des Feuerlöschteiches





**Rodewitz**  
Rückschnitt der Bäume und Sträucher der Außenanlage des Kultur- und Begegnungszentrums



**Zschorna**  
Grabenpflege & Schlämmarbeiten mit großer Technik



## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hochkirch

Am 02. Februar fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hochkirch im Konzert- und Ballhaus statt. Bürgermeister Thomas Meltke dankte in seiner Eröffnungsansprache allen Kameradinnen und Kameraden für die unermüdliche geleistete ehrenamtliche Arbeit zum Wohle der Bürger der Gemeinde Hochkirch. Im Anschluss daran folgten die Jahresrückblicke der einzelnen Ortsfeuerwehren bzw. der Standortwehr. Kiara Heinze gab für die Jugendfeuerwehr einen eindrucksvollen Rückblick zum vergangenen Jahr ab.



Gemeindefeuerwehrleiter Lars Bleker ging in seinem Rechenschaftsbericht zum Jahr 2023 auf die Gesamtstärke der FF Hochkirch ein, beleuchtete die Einsatz- und Ausbildungsstunden und bedankte sich für das Durchhalten auch in schwierigen Zeiten, bevor er das Wort an den Kreisbrandmeister Stefan Hentschke abgab. Herr Hentschke gab einen kurzen Ausblick auf die Wichtigkeit der Freiwilligen Feuerwehren im gesamten Landkreis und appellierte an das gemeinsame Weitermachen und die Förderung des Zusammenhaltes. Gerd Schöbel vom Kreisfeuerwehrverband schloss sich den Worten des Dankes seinen Vorrednern an und ging speziell auf die Jugendfeuerwehr ein. Er begrüßte die rege Teilnahme der Jugendfeuerwehr bei den vielseitigen Initiativen zum gegenseitigen Kennenlernen mit anderen Wehren, wie etwa bei den Spielen ohne Grenzen, dem Zeltlager, einem gemeinsamen Kino und anderen durch den Verband unterstützten Aktivitäten sehr.

Im Anschluss an die vielen Dankesworte wurde den Jubilaren aus dem Jahr 2023 gratuliert, die Beförderung in den einzelnen Ortsfeuerwehren erwähnt, die Neuzugänge vorgestellt und die Wechsel in die Alters- und Ehrenabteilung bekannt gegeben. Kamerad Felix Völkner ist zum Gerätewart der Ortsfeuerwehr Hochkirch und Kamerad Heiko Hübner zum Hauptgerätewart der Gemeindefeuerwehr Hochkirch berufen worden. Kamerad Simon Bodling (stellv. Gemeindefeuerwehrleiter) und Kamerad Kai Pietschmann (Ortsfeuerwehrleiter Hochkirch) sind zum Oberbrandmeister und Gemeindefeuerwehrleiter Lars Bleker ist zum Hauptbrandmeister befördert worden.



Ein ganz besonderes Jubiläum gibt es noch zu erwähnen: Kamerad Kurt Hinz beging sein 70-jähriges Jubiläum in der Alters- und Ehrenabteilung der Ortsfeuerwehr Meschwitz. Leider konnte Herr Hinz an der Auszeichnungsveranstaltung und an der Jahreshauptversammlung aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen. Unseren Herzlichen Glückwunsch daher an dieser Stelle.

### Rückblick aus 2023:

Zum 31. Dezember 2023 zählt die Gemeindefeuerwehr Hochkirch 170 Kameradinnen und Kameraden davon 81 Aktive Mitglieder und 89 in der Alters- u. Ehrenabteilung. Die Jugendfeuerwehr zählt 6 Mädchen und 12 Jungen zu Ihren Mitgliedern.

### Auszeichnungen, Ehrungen, Beförderungen und Neuaufnahmen

#### Auszeichnungen

##### Feuerwehr Ehrenzeichen in Bronze -

##### für 10 Jahre aktiven Dienst

Kamerad Brechlin, Frank  
Kamerad Mihan, Andreas

##### Feuerwehr Ehrenzeichen in Silber -

##### für 40 Jahre aktiven Dienst

Kamerad Barsch, Roland  
Kamerad Mirtschin, Frank

##### Feuerwehr Ehrenkreuz - für 25 Jahre treuer Dienst

Kamerad Junghanß, Mike

##### Feuerwehr Ehrenkreuz - für 40 Jahre treuer Dienst

Kamerad Mogg, Lutz  
Kamerad Lange, Lutz

##### Feuerwehr Ehrenkreuz - für 50 Jahre treuer Dienst

Kameradin Michler, Silvia  
Kamerad Vieweg, Holger

Kamerad Kschiedel, Horst  
Kamerad Berger, Wilfried

##### Feuerwehr Ehrenkreuz - für 70 Jahre treuer Dienst

Kamerad Hinz, Kurt

#### Beförderungen

##### von Feuerwehrfrau-Anwärterin zur Feuerwehrfrau

Kameradin Hempel, Emely

##### von Hauptfeuerwehrfrau zur Löschmeisterin

Kameradin Mudra, Andrea

##### vom Oberfeuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann

Kamerad Böhm, Felix

##### vom Hauptfeuerwehrmann zum Löschmeister

Kamerad Schlenker, Thomas



Kamerad Speer, Michael  
vom Brandmeister zum Oberbrandmeister  
 Kamerad Bodling, Simon  
 Kamerad Pietschmann, Kai  
vom Oberbrandmeister zum Hauptbrandmeister  
 Kamerad Bleker, Lars

#### Übertritt in die Alters- und Ehrenabteilung

Kamerad Jaster, Udo  
 Kamerad Kühn, Uwe  
 Kamerad Weiß, Armin

#### Aufnahmen

Feuerwehrmannanwärter: Just, Leon  
 Feuerwehrmannanwärter: Just, Ricardo  
 Feuerwehrmannanwärter: Stephan, Marc  
 Feuerwehrmannanwärter: Wünsche, Hans-David  
 Feuerwehrmannanwärter: Beensen, Len-Nordin  
 Hauptlöschmeister: Wünsche, Robert  
 Brandmeister: Jannack, Morten

Ob in der aktiven Abteilung, in der Alters- und Ehrenabteilung oder in der Jugendfeuerwehr, allen Mitgliedern der Gemeindefeuerwehr Hochkirch gilt unser herzlichster Dank für die geleistete freiwillige Arbeit zum Wohle aller Einwohner unserer Gemeinde. Mögen Sie immer gesund und unversehr von allen Einsätzen zurückkehren.

### Bürgergespräch mit Landrat Udo Witschas am 08.02.2024 in Weißenberg (Region Bautzen)

Zum Bürgergespräch „Auf ein Wort“ am Donnerstag, 08.02.2024 in der Freien Schule in Weißenberg trafen 20 Bürgerinnen und Bürger auf Landrat Udo Witschas, seine Beigeordnete Dr. Romy Reinisch, den Geschäftsbereichsleiter für Soziales, Mathias Bielich und die Bürgermeister der Gemeinden. Die Veranstaltung richtete sich an die Einwohnerinnen und Einwohner von Bautzen, Doberschau-Gaußig, Göda, Hochkirch, Kubschütz und Weißenberg.

Dabei wurden unter anderem Themen wie der Straßenbau in Baschütz, die Lärmkartierung in Weißenberg, Sternwarte in Bautzen, Radwegausbau und Fachkräftemangel im Landkreis diskutiert. Landrat Udo Witschas schloss die Diskussion mit positiven Beispielen ab. Er hob die Ansiedlung des Deutschen Zentrums für Astrophysik, des Bauforschungszentrums LAB und der Bundeswehr hervor. Er bedankte sich für die vielen Anregungen der Bürgerinnen und Bürger und betonte, dass es sich lohne, gemeinsam im Gespräch zu bleiben.



## Informationen aus dem Ordnungsamt

### Osterschießen & Hexenbrennen

Ja, Ja, die Zeit verläuft stets wie im Flug und dieses Jahr trotz Schaltjahr besonders schnell. Der Wintereinbruch zeigte sich schon vor Weihnachten, in den Winterferien konnte man bereits die ersten Strahlen der Frühlingssonne erhaschen und bereits Ende des Monats können wir bunte Ostereier suchen. Auch an den Bäumen und Sträuchern sprießen bereits die ersten Knospen und die Wiesen sind voll mit farbenfrohen Frühblüher.

Der Winter ist lange vorbei. Dennoch soll er aus Tradition lautstrak beim Osterschießen verabschiedet werden. Dabei gelten die folgenden zeitlichen Einschränkungen:

Ostersonnabend	16.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Ostersonntag	04.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten darf der Brauch des Osterschießens NICHT ausgeübt werden!!!

### Die Walpurgisnacht reiht sich an

Zum „Hexenbrennen“ am 30. April sollen gleich noch „die bösen Geister“ vertrieben werden. Traditionell stehen auf dem Hexenfeuer hölzerne „Hexen“. Gern können Sie sich mit Ihren Kindern künstlerisch austoben. Alle mitgebrachten Hexen-Kunstwerke werden in Hochkirch von der Feuerwehr auf den Hexenhaufen gestellt.

Die Gemeinde Hochkirch möchte Ihnen die Möglichkeit geben, Ihren Baum- und Strauchverschnitt frühzeitig ‚loszuwerden‘. Dazu werden die folgenden Ablagestellen für Ihren Baum und Strauchverschnitt bzw. unbehandeltes Altholz ab dem 01.04.2023 für Sie geöffnet.

#### Offizielle Ablagestellen in der Gemeinde Hochkirch:

Breitendorf	Mutschinks Wiese
Hochkirch	Sportplatz
Kohlwesa	Feld hinter dem Teich
Lehn	Wiese rechts nach Jauernick
Meschwitz	Ehemalige Mühlendeponie
Niethen	Wiese vor der Brücke
Plotzen	Langes Wiese
Pommritz	Sportplatz
Sornbig	Hartmann's Mühle
Steindörfel	Hohlfeld's Wiese
Wuischke	Sportplatz
Zschorna	Kirschallee

Sollten Sie auf ihrem Grundstück ein privates Oster- bzw. Hexenfeuer abhalten wollen, so unterliegt dies gewissen Bestimmungen und muss als Osterfeuer bis zum 25.03.2024, als Hexenbrennen bis 19.04.2024 schriftlich bei der Gemeinde Hochkirch unter Benennung eines Verantwortlichen beantragt werden. Den Antrag zum Abbrennen eines Traditionsfeuers finden Sie auf unserer Internetseite [www.hochkirch.de](http://www.hochkirch.de), unter der Rubrik ‚Rathaus/Formulare‘. Die Prüfung des Antrages ist mit 15,00 EUR kosten- und gebührenpflichtig.

### **An dieser Stelle noch ein gut gemeinter Hinweis:**

Das Verbrennen von Gartenabfällen ist auch auf privaten Grundstücken grundsätzlich untersagt. Können Sie ihre Gartenabfälle nicht über die grüne Tonne entsorgen, oder auf ihrem Grundstück kompostieren bzw. verrotten lassen, so stehen Ihnen die Entsorgungs- und Kompostieranlagen des Landkreises Bautzen zur Verfügung.

### **Information zur künftigen Altglas-Entsorgung im Gemeindegebiet**

Zum 01.01.2024 wurde die Altglas-Abholung an einzelnen Grundstücken in der Gemeinde Hochkirch durch das Landratsamt Bautzen eingestellt.

Bitte nutzen Sie für die Altglas-Entsorgung die Container an den Wertstoffcontainerplätzen!

Diese befinden sich an folgenden Standorten:

- Breitendorf (Feuerwehr)
- Hochkirch (Diesterwegstraße)
- Kohlwesa (Dorfteich)
- Meschwitz (Feuerwehr)
- Rodewitz (ehem. Rittergut)
- Steindörfel (Dorfteich)
- Zschorna (Richtung Lauske)

Es wird aktuell geprüft inwieweit noch weitere Standorte zur Verfügung gestellt werden können.



### **Ankündigung Straßenreinigung im Gemeindegebiet**

Am Freitag, den 22.03.2024 und Montag, den 25.03.2024 findet jeweils ab 7.00 Uhr im gesamten Gemeindegebiet die alljährliche Frühjahrskehrung der Gemeindestraßen statt.

Die Gemeindeverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger den Splitt von den Gehwegen auf die Straße zu kehren und die Autos, wenn möglich, nicht am Straßenrand zu parken.



Großkehrmaschine im Einsatz

### **Landkreis Bautzen: Messfahrzeug im Einsatz**

Das Projekt „Digitale Integrationsplattform für Straßendaten“ (DIS) geht in die nächste Projektphase. Die Digitalisierung der Straßennetze aller 57 Gemeinden des Landkreises Bautzen ist weit vorangeschritten, nun steht die darauf aufbauende Straßenbefahrung an.

Ab April 2024 sind spezielle Messfahrzeuge von der Firma LEHMANN + PARTNER GmbH aus Erfurt im Einsatz, die u.a. mit hochauflösenden Kameras und verschiedenen Laserscannern ausgestattet sind. Diese Fahrzeuge werden über die nächsten Monate mehr als 4.500 km Straßen digital erfassen und vermessen. Durch die Nutzung der hochauflösenden und georeferenzierten Bilder sowie der Laserscandaten erhalten die Verwaltungen ein realitätsgetreues Abbild ihrer Infrastruktur, einen sogenannten „Digitalen Zwilling“.

Mithilfe dieser Daten werden sämtliche Informationen erfasst, welche für die Digitalisierung der rechtlich notwendigen Straßen-Bestandsverzeichnisse der Städte und Gemeinden erforderlich sind.

Bei der Straßenbefahrung werden die Bestimmungen des Datenschutzes konsequent eingehalten. Personenbezogene Daten, wie Gesichter und Kfz-Kennzeichen, werden automatisiert unkenntlich gemacht.

Die Firma Lehmann und Partner freut sich auf die Zusammenarbeit mit den Städten.



### **Sprechstunden der Bürgerpolizei in der Gemeinde**

Jeden Monat bietet die Bürgerpolizei der Gemeinde Hochkirch in den Räumlichkeiten des Konzert- und Ballhauses eine Sprechstunde an. Hier können sich unsere Einwohnerinnen und Einwohner zu sämtlichen Fragen der Ordnung und Sicherheit kostenfrei beraten lassen.

Die Sprechzeiten finden an folgenden Dienstagen von 15.00 - 17.00 Uhr statt.

02.04.2024

07.05.2024

04.06.2024

## Senioreng Geburtstage & Hochzeitsjubiläum

08.05. Wolfgang Schulze 75 Jahre Pommritz

Die Gemeindeverwaltung Hochkirch gratuliert allen Bürgerinnen und Bürgern, die im März und April 2024 ihren Geburtstag feiern oder ein Ehejubiläum begehen, auf das Herzlichste.

Wir wünschen beste Gesundheit und Wohlergehen.

**Herzlichen Glückwunsch!**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, möchten Sie wieder hier in den Hochkircher Nachrichten veröffentlicht werden, dann schauen Sie auf unsere Internetseite unter „Aktuelles“ oder melden Sie sich beim Einwohnermeldeamt Hochkirch.

## Was sonst noch interessant ist

Zajimawe a wažne

### Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Plotzen

Am Freitag, den 05.04.2024 findet die Jagdvollversammlung im Gasthof Plotzen statt.

Beginn: 19.00 Uhr

#### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht der Jäger
3. Kassenbericht
4. Bericht der Revisionskommission
5. Entlastung des alten Vorstandes
6. Vorstellung eines neuen Jägers
7. Diskussion

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

### Ein Shoppingwochenende für Frau und Kind in Hochkirch

Am Freitag, den 8. März 2024, dem Weltfrauentag, fand bereits zum dritten Mal der beliebte „Reine Frauensache“ Flohmarkt in Hochkirch statt, der ein wahres Shoppingparadies für Frauen bot.

Punkt 19.00 Uhr öffneten sich die Türen und zahlreiche Damen stürmten das Gebäude, um nach Herzenslust zu stöbern und zu shoppen. Ein herzlicher Empfang erwartete die Besucherinnen, als sie von unseren beiden Helferinnen Clara und Lilja mit 70 kleinen Losen begrüßt wurden, für die es später eine Rose gab. Es war ein schöner Moment, den Frauen zum Frauentag zu gratulieren und sie willkommen zu heißen. Der Flohmarkt bot eine Vielzahl an Angeboten, darunter in der Bauernstube den separaten Händlerbereich

und im Saal an 30 Stellplätzen alles, was das Frauenherz begehrte. Von Deko über Taschen, Schuhe, Bücher bis hin zu Kleidungsstücken war für jeden Geschmack etwas dabei. Jeder einzelne Stand war liebevoll dekoriert und bot eine vielfältige Auswahl für Jung und Alt.

Am nächsten Tag fand dann der 11. Kindersachenflohmarkt von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt, bei dem an 36 Verkaufsständen alles „Rund ums Kind“ angeboten wurde. Auch hier wurde mit viel Liebe dekoriert, und viele Artikel und Spielzeuge fanden neue, liebevolle Besitzer. Während die Mütter nach Herzenslust shoppten, konnten sich die Kinder in einer Ecke beim Malen und Kinderschminken vergnügen. Der Erlös daraus ging an das Kinderhaus „Soneneck“ in Hochkirch.

Für das leibliche Wohl wurde an beiden Tagen gesorgt, und ein großer Teil des Verkaufserlöses ging dieses Mal an die Klasse 5 der Evangelischen Oberschule in Hochkirch.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Verkäuferinnen und Käuferinnen, deren Unterstützung diese Veranstaltung erst möglich machte. Wir freuen uns bereits auf den nächsten Flohmarkt am 27. und 28. September 2024.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: [stemic82@web.de](mailto:stemic82@web.de).



## 48-Stunden-Aktion 2024 zum 13. Mal mit der Kreissparkasse Bautzen und der Ostsächsischen Sparkasse als Hauptsponsoren

Vom 7. bis 9. Juni 2024 werden wieder hunderte Jugendliche aus dem Landkreis Bautzen etwas Bleibendes für ihren Heimatort schaffen. Nach zwölf erfolgreichen Durchläufen der 48-Stunden-Aktion auf Landkreisebene in den vergangenen Jahren

konnten die Organisatoren die Kreissparkasse Bautzen und die Ostsächsische Sparkassen wieder als Hauptsponsoren gewinnen. Damit und mit einer Förderung durch das Landesprogramm Weltoffenes Sachsen im Rahmen der Partnerschaften für Demokratie verfügt das Projekt über eine solide Finanzierung und kann in bewährter Form wie in den vergangenen Jahren fortgeführt werden.

Bei der Auswahl der Projektideen sind den Jugendlichen keine Grenzen gesetzt. So ist alles möglich: Soziokulturelle Projekte haben zum Ziel, das Alltags- und Freizeitangebot für die Menschen im ländlichen Raum zu bereichern und zu verbessern. Spielplätze können auf Vordermann gebracht, Jugendräume renoviert oder Schulhöfe umgestaltet werden. Aber auch die Organisation eines Kinderfestes, Theaterstücks oder einer Ausstellung sind denkbar. Bei den Dorferneuerungsprojekten geht es darum, zentrale Orte im ländlichen Raum attraktiver und angenehmer zu gestalten. Das tut die Landjugend, indem sie zum Beispiel Bushaltestellen neu herrichtet, Fassaden streicht, öffentliche Plätze gestaltet oder Wanderwege errichtet. Der ländliche Raum zieht auch Touristen an, die Erholung fernab vom Großstadtrummel auf dem Land suchen. Im Rahmen der Tourismusprojekte verbessern und verschönern Landjugendliche die Infrastruktur für Besucher. So gestalten die jungen Menschen Rastplätze, säubern und pflegen Parkanlagen, erneuern Ausschilderungen, bauen einen Brunnen oder legen einen Sinnespfad an. Es sind auch Projekte zum Schutz von Natur und Umwelt möglich. Die notwendigen Materialien, Geräte und Helfer für die gemeinnützigen Aktionen suchen sich die Jugendgruppen selbst, wobei der Rat, die Mithilfe und Unterstützung von Bürgern und regional ansässigen Wirtschaftsunternehmen oft gefragt sein werden.

So bunt wie die Ideen sind auch die Jugendgruppen. Ob Jugendinitiativen, Jugendclubs, Jugendfeuerwehren, kirchliche Jugendgruppen, Sportvereine oder Schulklassen: Hier dürfen alle mitmachen, die eine gute Idee in die Tat umsetzen möchten. Hauptsache, sie kommt den Menschen dort zugute und macht die Heimat schöner, lebens- und lebenswerter.

Die 48-Stunden-Aktion ist damit auch ein gutes Beispiel dafür, welchen wichtigen Stellenwert Kinder- und Jugendarbeit in den Kommunen hat – egal ob ehren- oder hauptamtlich initiiert und begleitet. In diesem Kontext setzt sich die aktuelle Kampagne „Jugend- & Familienarbeit WIRKT“ für die gesellschaftliche Bedeutung von Jugendarbeit und Familienbildung im Landkreis Bautzen ein. Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz sowie Familienbildung sind mit einem verbindlichen Auftrag zur Zukunftssicherung im Landkreis zu sehen: lokal, verbindend,



lösungsorientiert, demokratisch und für alle zugänglich bietet das Arbeitsfeld niedrigschwellige Chancen zur Entfaltung, Entwicklung und Mitwirkung für Kinder, Jugendliche, Familien und Ehrenamtliche!

Zum 13. Mal wird 2024 im Rahmen der 48-Stunden-Aktion auch der Sonderpreis der Sparkassen ausgeschrieben. Möglich macht dies die sehr gute und partnerschaftliche Beteiligung der Kreissparkasse Bautzen und der Ostsächsischen Sparkasse. Die Projektauswahl und der Entscheid über die Höhe der einzelnen Prämierungen finden auch in diesem Jahr wieder erst nach der Aktion im Rahmen einer Jurysitzung Mitte August 2024 statt, da dies in den letzten Jahren als sehr positiv von den Aktionsgruppen aufgefasst wurde. Zu den Bewertungskriterien gehören Aspekte wie Gemeinnützigkeit, die Wirksamkeit des Projektes in der Öffentlichkeit, Nachhaltigkeit und der Ideenreichtum der Aktionsgruppe. Nicht bewertet werden die Zahl der beteiligten Jugendlichen oder die finanzielle Dimension der Umsetzung. Auch muss das Preisgeld nicht zwangsläufig für die Aktion eingesetzt werden, sondern steht der Initiativgruppe zur freien Verfügung. Wer also schon bei der Planung seines Projektes die oben aufgeführten Kriterien einfließen lässt, steigert seine Chancen! Und wer dabei sein will, muss seine Gruppe mit seinem Projekt im Nachgang des Aktionswochen-endes dafür anmelden. Alle Informationen dazu finden sich auf der Aktionswebsite.

Bis 30. April 2024 nehmen die Regionalbüros Gruppenanmeldungen entgegen. Anmelden können sich interessierte Gruppen auch unter [www.48h-bautzen.de](http://www.48h-bautzen.de).

### Warum mitmachen? Weil mit der 48-Stunden-Aktion:

in Gruppen zum Gemeinschaftssinn beigetragen und der Zusammenhalt gestärkt werden kann, man eine Öffentlichkeitswirksamkeit für sich und seine Gruppe erzielt, man ein positives Bild von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zeichnet, man Erfahrungen der Selbstwirksamkeit ermöglicht und neue Erlebnisräume öffnet, man den Kontakt zur Gemeindeverwaltung, Unternehmen etc. und damit auch die Heimatverbundenheit stärkt, man die Nachwuchsgewinn z.B. in Vereinen über tolle gemeinsame Erlebnisse fördert, man ein positives, prägendes Gefühl schafft und so das Bild unserer Region positiv besetzt, man Identität stiftet, und man nachhaltig arbeitet, da etwas Bleibendes in den Kommunen geschaffen wird.

## Projektträger der 48-Stunden-Aktion im Landkreis Bautzen:

### Region Bautzener Oberland

Valtenbergwichtel e.V. – Projekt Mobile Jugendarbeit  
Julia Wnetrzak HOTLINE 0173 / 7815273

### Stadt Bautzen und Region nordöstlich von Bautzen

Steinhaus e.V. – Projekt: Mobile Jugendarbeit  
Sophie Delan HOTLINE 0162 / 7468779 (Stadt Bautzen)  
Carmen Edel HOTLINE 01520 / 8537330 (Nordosten)

### Verwaltungsverband „Am Klosterwasser“

Domowina e.V.  
Virginia Hannusa HOTLINE 0152 / 36241635

**Stadt Bischofswerda**  
 Regenbogen e.V.  
 Heike Winkler HOTLINE 0152 / 38953344

**Region Westlausitz-Nord und Hoyerswerda**  
 RAA Sachsen e.V.  
 Silvio Thieme HOTLINE 035723 / 92270

**Region Westlausitz-Ost**  
 Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V.  
 Christoph Semper HOTLINE 0151/12105339  
 Torsten Kluge HOTLINE 0175 / 22 13 519

**Region Westlausitz-West**  
 Internationaler Bund gGmbH  
 Sandro Philipp HOTLINE 0170 / 63 43 872  
 Dennis Bachmann HOTLINE 0152 / 38080653



Seit Anfang März 2024 gibt es auf dem Ziegenhof in Pommritz jeden Donnerstag, 15 bis 18 Uhr, einen Ab-Hof-Verkauf. Direkt auf dem Hof werden Schnitt- und Frischkäse, Quark und Joghurt von Ziege und Kuh aus der hofeigenen Molkerei verkauft. Daneben können die Kundinnen und Kunden Brot aus der Backstube des Hofes, Leinöl aus Oberlausitzer Leinsaat, Eier, Hühnerfleisch, Fruchtaufstriche und Honig für ihren Wocheneinkauf besorgen. Zugleich haben sie die Möglichkeit, den Hof und seine Tiere und Menschen kennenzulernen. Adresse: Ziegenhof Pommritz, OT-Pommritz Nr. 9, 02627 Hochkirch

MACH WAS WICHTIGES  
Aktionen im Öffentlichen Dienst Sachsen

LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE

Freistaat SACHSEN

**Kommen Sie in unser UmweltTEAM**

Kennziffer: Erntehelfer 2024  
 Ort: 02627 Pommritz  
 Bewerbungsfrist: 01.04.2024  
 Beginn: ab 01.05.2024

**Stellenangebot: Erntehelfer (m/w/d)**

Das Landesamt ist die für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums zuständige Fachbehörde in Sachsen. Nähere Informationen zu uns finden Sie auf unserer [Webseite](#).

**Interessante Aufgaben**

Tätigkeiten im Rahmen von Arbeitsspitzen und Hilfstätigkeiten, insbesondere Handarbeiten, die zur Aufgabenerledigung im pflanzenbaulichen Versuchswesen zu einem pflanzenbaulich optimalen Zeitpunkt termingerechtere erledigen sind. Dazu gehört z. B.:

- Mithilfe bei der Versuchsvorbereitung und Ernteprobenaufbereitung
- Mithilfe bei der Pflege der Pflanzenbestände und der Versuchsanlage
- Mithilfe bei der Ernte von Kartoffel-, Futterpflanzen- und Maisversuchen

**Wir bieten Ihnen**

- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- ein vielseitiges Aufgabengebiet mit Arbeit im Freien
- kurzfristige (befristete) Beschäftigung an bis zu fünf Arbeitstagen/Woche an max. 70 Arbeitstagen in 2024
- Einsatz erfolgt nach Bedarf auf Abruf des Arbeitgebers
- Entgeltzahlung entsprechend der geleisteten Arbeit (zzt. Stundelohn 12,04 EUR brutto)

**Sie bringen mit**

- körperliche Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit
- Genauigkeit
- Kenntnisse in der Landwirtschaft oder im Gartenbau (wünschenswert)
- Führerschein Klasse B (wünschenswert).

**Ihre Bewerbung**

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter der Kennung „Erntehelfer/2024“ als PDF-Datei per E-Mail an [bewerbungen.lfu@smekul.sachsen.de](mailto:bewerbungen.lfu@smekul.sachsen.de).

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Herrmann, Telefon 0351 2612 1201, zur Verfügung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum Datenschutz

**AWO** Kinderhaus „Sonneneck“ Hochkirch  
 Z pěstowarnje

**Vogelhochzeit**



Kaum hat das neue Jahr begonnen, liegen bereits die ersten Feste hinter uns. Ganz traditionell wird bei uns die Vogelhochzeit am 25. Januar gefeiert. Schon über die Winterzeit fütterten die Kinder die Vögel und stellten selbstgemachtes Vogelfutter her. Diese Fürsorglichkeit wurde zur Vogelhochzeit mit süßen Nestern und Teigvögelchen „belohnt“. Die Vorschulkinder spielten für die jüngeren Gruppen die Vogelhochzeit nach und alle verbrachten einen tollen Vormittag.

Doch nicht nur im Kinderhaus flogen wunderbar verkleidete Vögelchen durch das Haus. Auch im Altenheim und in der Gemeindeverwaltung zeigte die Regenbogengruppe ihr hübsches Programm und zauberte den Zuschauern ein Lächeln ins Gesicht.

**Käse, Brot und mehr:  
 Ab-Hof-Verkauf in Pommritz**





Unsere Lutkigruppe flog am Nachmittag nach Breitendorf aus und führte die Vogelhochzeit ganz traditionell in sorbischer Tracht auf. Es war ein gelungener Nachmittag für Groß und Klein. Vielen Dank an dieser Stelle für die Vorbereitung und Unterstützung der Eltern, die Feuerwehr Breitendorf und die fleißigen HelferInnen vor Ort.



## Fasching

„... und wer als Prinzessin/ Polizist/ Tier/ Pirat gekommen ist ...“



Viele, viele tolle Kostüme erwarteten uns am 13. Februar zu unserer Faschingsparty. Schon am Morgen konnten die Kinder es kaum erwarten, ihre Kostüme zu präsentieren und schlüpfen in die unterschiedlichsten Rollen. Die Regenbogengruppe ging wieder ins Altenheim und schenkte den Menschen dort einen heiteren und fröhlichen Vormittag. Aber nicht nur die Kinder, sondern auch die Erzie-

herInnen verkleideten sich und ließen sich auf die lustige Stimmung im Haus ein. Mit Musik, Leckereien, Konfetti und Spielen war die Faschingsparty gelungen.



Das Team der Kita „Sonneneck“

## Aktuelles aus dem Hort Hochkirch Ferienzeit – schönste Zeit

Hinter uns liegen im Hort zwei tolle Ferienwochen. In der ersten Ferienwoche feierten wir gemeinsam eine große Faschings-Party mit Kinderdisco, Partyspielen, Kinderbowle und vielen Naschereien. Feen tanzten mit Hexen, Polizisten, Meerjungfrauen oder Fußballern.

Am Donnerstag, den 15.02.2024, hatten wir die Naturschutzstation aus Neukirch zu Gast. Die Kinder erhielten spannende Informationen zu unseren Meeren und Ozeanen – Welche Tiere leben dort, warum sind unsere Meere so wichtig und welche Auswirkungen hat die Umweltverschmutzung auf die Meerestiere?

In der zweiten Ferienwoche hatten wir Frau Kasper von „StärkenGeflüster“ bei uns zu Gast. Frau Kasper zeigte den Kindern Methoden zur Selbstbehauptung. Die Kinder lernten, wie man mit Beleidigungen umgeht, wie man selbstbewusst auftritt oder was die „Herzschranke“ ist. Am

nächsten Tag erstellten wir dann gemeinsam Regeln, wie wir im Hort miteinander umgehen und sprechen wollen. Am Donnerstag war dann noch Frau Reuss zu Gast, die mit den Kindern eine Schneelandschaft bastelte.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren Gästen, die die Ferienzeit verschönert haben. Nun starten wir im Hort erholt und mit viel neuem Wissen in das zweite Schulhalbjahr.



Sprüche, Lieder und Tänze geübt. Besonders aufregend war es, die tollen Vogelkostüme anzuprobieren. Und auch die anderen Schüler wurden immer neugieriger, weil einige schon vorher einen Blick auf unsere verwandelten Vögelin erhaschen konnten.

Nun war es so weit, unser Bräutigam konnte alle mit seinem:

„Lubi hosćo, witam was, džensa na naš ptaći kwas!“ begrüßen und die Hochzeitsschar überreichte den Kindern leckere Schmätzl. Mit einem fröhlichen Programm bedankten sich die Vögel für die Unterstützung im Winter.



Das Team „Hort“

## Eine Reise zu "Sonne, Mond und Sternen"



Am Dienstag vor den Winterferien besuchte mal wieder das Kindermusiktheater Ellen Heimrath die Hochkircher Grundschule mit einem thematischen Programm.

Diesmal nahm Commander Crash in Lichtgeschwindigkeit die Zuschauer mit auf eine Reise durch unser Sonnensystem.

Nachdem alle angeschnallt waren, ging es los: Kurz nach dem Start gab es, ausgelöst durch die Ratte Nagezahn, eine Havarie an Bord des Raumschiffes. Ein Meteoritenschwarm durchschlug die Schutzhülle und Sternschnuppe Glitzerfunkel fiel dem Flugkapitän direkt vor die Füße.

Glitzerfunkel -eigentlich für die Wünsche der Menschen zuständig- hatte selbst nur einen Wunsch, nämlich schnell wieder nach Hause zu ihrem Kometen zu kommen, aus

## Neues aus der Grundschule

Ze zakładneje šule



### Und wieder einmal wollte der Vogel Hochzeit machen...

So singend zog am Dienstag, dem 25. Januar 2024 das Brautpaar mit seinem Hochzeitszug durch unsere Grundschule und überbrachte den Kindern einen süßen Gruß. Seit einigen Tagen war die Aufregung bei den Sorbischkindern der 1. und 2. Klasse groß. Da wurden kleine sorbische

dessen Schweif sie herausgefallen war. Dabei konnten nur die anwesenden Kinder helfen. Auf dem abenteuerlichen Flug durch Raum und Zeit erfuhren die Mädchen und Jungen zum Dank sehr viel über die Geheimnisse des Weltalls.



Viel zu schnell verging die abenteuerliche, lehrreiche Reise, die kurzweilig und mit vielen Mitmachliedern gestaltet war.



## Evangelische Oberschule Hochkirch

Der Winter ist wohl nun offiziell beendet. Das zweite Schulhalbjahr ist auch schon wieder in vollen Zügen gestartet und letztlich bleibt nur wenig Zeit für viele schöne und wertvolle Projekte, bis dieses auch so kurze Schuljahr sich auch schon wieder dem Ende entgegen bewegen wird.

Kurz vor dem Frühlingsanfang hatte sich die Schulgemeinschaft die Winterferien als Verschnaufpause redlich verdient. Während Schüler- und Lehrerschaft auf Skipiste und heimisches Büro umschwenkten, wurde es jedoch in unserem Schulhaus keineswegs still. Der erste Bauabschnitt im Toilettentrakt unseres Schulgebäudes wurde begonnen. Ein neues Dach, vorbereitende Arbeiten der Installateure, Stromleitungen sowie Beleuchtung, ein frischer Putz und neue Farbe - was alles innerhalb von nur zwei Wochen möglich ist, ist wirklich erstaunlich. Wir sind den vielen Gewerken dankbar, dass nicht nur mit hohem Sachverstand, sondern Hand in Hand und perfekt im Zeitplan alles geschafft wurde.

Im Sommer werden dann die Waschgelegenheiten ein Upgrade erfahren und unsere betagten Schuhspinde top modernisiert. Auch dafür hatten unsere Schüler in den vergangenen Jahren beim Sponsorenlauf ihre Runden gedreht, sodass wir nun um so glücklicher sind, die Umsetzung in einer solchen Qualität erleben zu dürfen.



So gibt es also auch mitten in der Passionszeit immer wieder Grund zur Freude. Unser Herr hat es uns versprochen und auch wenn wir es nicht immer sehen können, dürfen wir uns auf Ihn und all das Gute freuen. Pfarrer Mögel predigte zuletzt in einem unserer Gottesdienste: „Wäre man nicht mehr voller Erwartung und Neugier, man könnte gleich den Sargdeckel zumachen.“ Warten auf das was kommt, auf das, was versprochen wurde. Dafür steht in besonderer Weise auch die Tradition des Fastentuchs, die unseren Kunstunterricht auf dem Weg in und durch die Passionszeit nun in einem großen Projekt bereichert hat. Alle Schüler gestalteten Bilder zur Leidensgeschichte Jesu - dabei erhielt jede Klasse eine andere thematische Vorgabe. Die Kunstwerke wurden anschließend gesichtet und jeweils eines wurde innerhalb der Klassengemeinschaft auserkoren, unser erstes schuleigenes Fastentuch zu zieren.



Anschließend wurden die gezeichneten Meisterwerke professionell vergrößert und zusammengeführt, sodass nun und noch bis zum Osterfest der Altar im Erdgeschoss ansehnlich verhüllt ist.

Kommen Sie gern vorbei, bestaunen Sie die Kreativität unserer Schüler in Farbe und lassen Sie sich anstecken von der Vorfreude auf das was Gott uns versprochen hat.

Gleichsam aber mit ein wenig mehr Vorlauf möchte ich alle interessierten Eltern zu einem ganz besonderen Abend einladen. Wir starten am **Dienstag, den 16. April 2024** um 19Uhr im Ballhaus Hochkirch unsere Reihe der Elternseminare unter dem Motto „Fit bleiben in der Erziehung“. Dabei referiert der Gründer und langjährige Leiter des Instituts für Seelsorge und Beratung Dieter Leicht an diesem Abend zum Thema „Wenn Türen knallen - Kinder werden erwachsen“ - der Eintritt ist frei.





Ich freue mich darauf, Sie dabei begrüßen und mit Ihnen gemeinsam einen sicher kurzweiligen und lehrreichen Abend genießen zu dürfen.

Im wenigstens gefühlt unmittelbaren Anschluss startet dann am 24.04.24 auch schon das Prüfungsgeschehen und läutet damit den Abschluss des Schuljahres ein. Wir alle wünschen unseren Prüflingen und ihren Familien bereits jetzt gute Nerven, das nötige Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und Gottes reichen Segen. Damit kann alles gelingen, versprochen.

Bleiben auch Sie behütet.



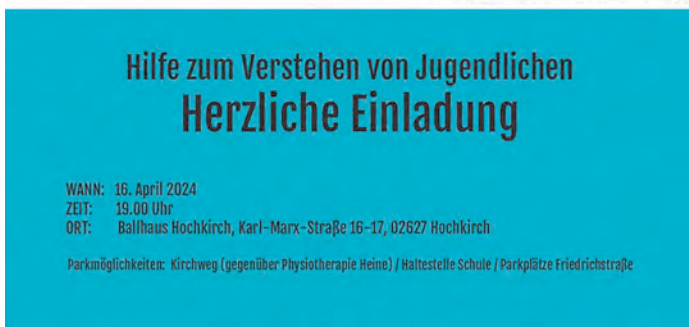
T. Menzel, Schulleiter



**Elternseminar**  
Fit bleiben in der Erziehung

"Wenn die Türen knallen - Kinder werden erwachsen"

Referent: Dieter Leicht [leicht@isb-plauen.de](mailto:leicht@isb-plauen.de)  
Systemischer Familientherapeut und Supervisor,  
ehemaliger Studiensekretär ISB Sachsen



**Hilfe zum Verstehen von Jugendlichen**  
**Herzliche Einladung**

WANN: 16. April 2024  
ZEIT: 19.00 Uhr  
ORT: Ballhaus Hochkirch, Karl-Marx-Straße 16-17, 02627 Hochkirch

Parkmöglichkeiten: Kirchweg (gegenüber Physiotherapie Heine) / Haltestelle Schule / Parkplätze Friedrichstraße



**Feuerwehr Hochkirch**  
Bukečanska wohnjowa wobora



Förderverein der  
Freiwilligen Ortsfeuerwehr  
**HOCHKIRCH** e.V.

Wir treffen uns dazu 19.30 Uhr auf dem Busplatz in Hochkirch, damit wir mit euren selbstgebastelten Hexen gemeinsam zum Hexenhaufen auf den Sportplatz gehen können. Für fleißige Hexenbastler gibt es zu Beginn des Umzugs einen kleinen Preis. Zusammen wollen wir den Winter am Feuer in geselliger Runde vertreiben. Für Speis und Trank ist ausreichend am Hexenhaufen gesorgt.

Der Vorstand des Fördervereins  
der Freiwilligen Ortsfeuerwehr Hochkirche.V.



### Hexenbrennen in Hochkirch

Traditionell findet wie in jedem Jahr am 30. April unser Hexenbrennen in Hochkirch statt.

## Neues aus den Vereinen

Z towarstwow



### Kulturförderverein Hochkirch e.V.

#### War das nun Zauberei

Am ersten Märzsonnabend des Jahres trafen sich im Konzert und Ballhaus weit über 100 Gäste, um sich "verzaubern" zu lassen, von einem Künstler aus Potsdam, der bereits vor fünf Jahren bei uns zu Gast war.

Nun erlebten wir wieder einen Abend mit altbekannten und neuen Tricks, untermalt mit einer Prise Humor und der Illusion, Menschen zu manipulieren und den Anschein zu erwecken, in ihnen lesen zu können. Ein jeder kann sich seine eigenen Gedanken machen, über Sinn und Unsinn solcher Spieler-eien. Ein unterhaltsamer Abend war es auf jeden Fall, der abschließende Beifall bestätigte dies. Wir als Kulturförderverein Hochkirch e. V. werden weiterhin versuchen, ihnen über das Jahr hinweg, einige kulturelle Höhepunkte anzubieten, nun vorerst ohne "Zauberei". Beachten Sie bitte unsere weiteren Ankündigungen.

#### Eine alte Tradition wiederbeleben

Können Sie sich noch daran erinnern, geschmückte Maibäume in unseren Dörfern, das Maibaumstellen- und werfen und anschließend der Maientanz. Die ganze Dorfjugend war auf den Beinen, um diesen Brauch mit Frohsinn zu begehen. Zu Beginn und in der Mitte des 20. Jahrhunderts war dieser Brauch noch weit verbreitet, heute wird er hauptsächlich in der sorbisch sprachigen Lausitz in seiner ursprünglichen Form begangen. In den 90er Jahren gab es in Hochkirch Initiativen, den Brauch neu zu beleben, aber eine richtige Erfolgsgeschichte wurde es damals nicht. Der Kulturförderverein Hochkirch e. V. und der Sorbische Gesprächskreis wollen versuchen, dieses Jahr einen neuen Anfang zu starten, vorerst in bescheidener Form.

Folgendes ist geplant:

Dienstag, 30. April 2024, ab 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr „Maibaumstellen“ auf dem August-Bebel-Platz Sonnabend, 11. Mai 2024, ab 15.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr „Maibaumwerfen“ auf dem August-Bebel-Platz mit dem Posauenchor und der sorbischen Trachtengruppe, im Anschluss schließt sich ein Familienfest mit Livemusik von Logarhythmus, gemeinsamen Gesang und extra Kinderprogramm in und am Konzert- und Ballhaus an, für die gastronomische Versorgung ist gesorgt.

Wir laden alle herzlich dazu ein und hoffen auf rege Teilnahme. Vielleicht gelingt es uns, ein Stück Geschichte auch für die Zukunft wiederlebendig werden zu lassen.

Da zum Maibaumwerfen unbedingt auch das Tanzen gehört, findet in Vorbereitung zum Fest am Donnerstag, den 18. April 2024 um 18.30 Uhr im Kirchengemeindesaal ein Tanzmatinee mit dem Tanzpädagogen Georgi Marinov statt. Der Workshop beinhaltet Tänze, deren Grundschritte so einfach zu erlernen sind, dass man schnell eigene

Variationen entwickeln und improvisieren kann. Eingeebt werden Kreistnze, Polkas, Mazurken u.v.m., die teilweise seit Generationen auch frher in unserer Gegend getanzt wurden.

Fur diesen Abend sei hier schon einmal tolle Stimmung und ein beschwingter Heimgang versprochen.

Alle sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Naturlch drfen bei einem richtigen Maibaum auch ein Maienkranz und eine schone Maibaumgirlande nicht fehlen. Die Zweige dafur erhalten wir frisch aus dem Bautzener Stadtwald in Mehltheuer/Lubjenc. Dies erfolgt in der Woche vom 15. bis 19. April 2024. Hilfe fur das Abschneiden der Zweige wird gern angenommen (Rucksprache dazu mit Mato Kruger, Funk 01525/7492130).

Fur das Winden der Girlande treffen wir uns auf dem Pfarrhof in Hochkirch/Buceky am Montag, 22. April und Mittwoch, 24. April 2024 ab 17.30 Uhr, sowie am Donnerstag, 25. April 2024 ab 18.00 Uhr.

Dazu sind ebenfalls alle herzlich eingeladen. Jede helfende Hand wird benotigt. Ruckfragen bitte ebenso an Herrn Mato Kruger.

Bitte beachten Sie auch die ortsublichen Bekanntmachungen.

Po ledziesatkach prestawki chcedza w Bucekach letsa zaso meju stajeć a mjetać. Bucečanska Bjesada a Kulturu spēchowace towarstwo pihotujetej nałożkaj zhromadnje z dalšimi partnerami ze wsy. Tak chcedza organizatorojo serbsku tradiciju w Bucekach woziwić a do kulturneho žiwjenja wsy zapriječ. Scēhowacy wotbēh je planowany:

30. apryla staja so meja wot 15.00 hać do 17.00 hodz. na wulkim parkowanišću pola B 6.

11. meje zapoćnje so mejemjetanje w 15.00 hodz. Za to pihotuja organizatorojo teź mały program mjez druhim z Bucečanskej drastowej skupinu. Program wobrubja dujerjo wosady, kiž za to hižo pilnje serbske ludowe spēwy nazwućuja. Pizamknje so pisany swójbny program mjez druhim z poskitkom za džeći we „Wjesnej hospodze“ při B 6 hać do nekak 21.00 hodz. Wo hudzbnje wobrubjenje postara so serbska skupina Logarhythmus.

Na wobaj wjerškaj preprošujetaj Bucečanska Bjesada a Kulturu spēchowace towarstwo Buceky



*Einladung* zum gemutlichen Beisammensein

... in der Zeit von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr,  
in der kleinen Gaststtte im Konzert- und Ballhaus.

Bei Kaffee, Kuchen und kalten Getrnken kann die Gelegenheit genutzt werden, sich ber die neuesten Strickmuster auszutauschen, Karten zu spielen oder einfach nur miteinander zu plaudern.

Termine:

- 14.03.24
- 11.04.24
- 13.06.24
- 12.09.24
- 10.10.24
- 14.11.24

Anmeldung bitte unter:  
035939 886516

## Frohe Ostern

Der Kulturfderrverein Hochkirch e. V. wunscht unseren Brgerninnen und Brgern, den Gsten, den Vereinsmitgliedern mit ihren Angehorigen, den Freunden und Helfern ein besinnliches Osterfest in einer fur alle turbulenten Zeit. Genieen Sie die freie Zeit mit der Familie und guten Freunden, begruen Sie den Frhling whrend einem Spaziergang in der erwachenden Natur und lassen Sie dabei alle Sorgen zu Hause.

Mit einem Gedicht von Eduard Morige wollen wir Sie auf dem Spaziergang begleiten.

**Er ist's**

**Frhling lasst sein blaues Band  
wieder flattern durch die Lufte,  
sue, wohlbekannte Dufte  
streifen ahnungsvoll das Land.**

**Veilchen traumen schon,  
wollen balde kommen. --  
Horch, von fern ein leiser Harfenton!  
Frhling, ja, du bist's!  
Dich hab' ich vernommen!**

Ihr Kulturfderrverein Hochkirch e. V.  
und der Sorbische Gesprachskreis/Serbska Bjesada

## Oberlausitzer Heimatgruppe Hochkirch e.V.

### Neues von der „Oberlausitzer Heimatgruppe Hochkirch e.V.“

#### Wanderung in den Frühling

Jetzt ist es schon Frühling geworden und damit startet auch bald die Saison beim Kulturhistorischen Verein „Alter Fritz“. Wie schon seit vielen Jahren erkunden wir zum Auftakt per Fuß oder per Fahrrad unsere nähere und weitere Heimat. 2024 soll es wieder in die Umgebung von Hochkirch gehen. Deshalb ladet der Verein am **01. Mai 2024** zu einer **Wanderung auf dem Sieben-Brücken-Weg** ein. Da es im vergangenen Jahr zum Czorneboh ging, ist dieses Jahr die Tour über die Lausker Schanze dran. Start ist um 10 Uhr am Bahnhof in Pommritz und der Weg geht über die Niethener Schanze nach Lauske und Zschorna und führt über Kohlwesa und Kuppritz zurück zum Ausgangspunkt. Unterwegs gibt es viel Interessantes aus Natur und Geschichte zu erfahren. Pausiert wird auf einer Waldwiese, die Verpflegung ist mitzubringen.

*Helga Biehle*

#### Vortrag im Museum

Die nächste Veranstaltung folgt schon am darauffolgenden **Sonntag, dem 05.05.2024**, mit dem offenen Sonntag im Museum und einem **Vortrag in der Museumsscheune**. **Frau Lubina Mahling** aus Bautzen erzählt über „Fromme, Prediger und Propheten – religiöse Unruhen in der Hochkircher Kirchengemeinde im 18. und 19. Jahrhundert“ – einige bisher kaum bekannte Geschehnisse. Damit wird der im vorigen Jahr ausgefallenen Vortrag nachgeholt. Beginn ist 15 Uhr. Ab 14 Uhr sind auch die Ausstellungen im Haus und in der Scheune zu besichtigen. Bei schönem Wetter gibt es Kaffee und Gebäck unter dem Kirschbaum. Der Verein freut sich über zahlreiche Besucher.

*Helga Biehle*



## 2-Tagesfahrt – Kuks, Königsgrätz 1866 und Kuttenberg

Der Kulturhistorische Verein organisiert wieder eine Busfahrt am 14. und 15. September 2024 diesmal in unser Nachbarland Tschechien.

Geplantes Programm: Führung Barockhospital in Kuks - Besuch des Areal und Erläuterung der Ereignisse von 1866 bei Königsgrätz – Übernachtung in Königsgrätz – Aufenthalt in der UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt Kuttenberg (Kutna Hora) mit Stadtrundgang Altstadt, Kirche Maria Himmelfahrt, Beinhaus, Dom der Heiligen Barbara und Welscher Hof, alles mit ortskundiger Führung.

Der Preis beträgt 249,00 Euro pro Person im Doppelzimmer. Darin enthalten sind: Busfahrt, Übernachtung mit Frühstück, je 1x Abendessen und Mittagessen, Führungen. Am Sonnabend ist wieder zur Mittagszeit ein Picknick mit Selbstverpflegung vorgesehen.

Anmeldungen bitte an Barbara Kersten (0173/3745683 oder [bpahsner@hotmail.com](mailto:bpahsner@hotmail.com)). Bei Anmeldung bitte 30,00 € Anzahlung mit Kennwort "Kuks2024" auf das Konto des Kulturhistorischen Vereins „Alter Fritz“ bei der Kreissparkasse Bautzen, IBAN DE56 8555 0000 1000 0037 40 überweisen.

*Helga Biehle*

*Ihre „Oberlausitzer Heimatgruppe Hochkirch e. V.“*

## 100 Jahre Posaunenchor Hochkirch 1924 – 2024

Die Geschichte des Posaunenchores begann im Jahr 1924. In der Kirchenvorstandssitzung am 11.02. wurde protokolliert: „Die Gründung des Posaunenchores ist durch die eifrige Arbeit des Herrn Strauch und der Rados geschehen. Die dazugehörigen Instrumente sind bereits bestellt, die erforderlichen Deckungsmittel sind durch freiwillige Sammlungen aufzubringen“. Was klein begann, entwickelte sich zu einer festen Institution in der Kirchengemeinde Hochkirch. Seitdem haben viele Bläserinnen und Bläser zur Ehre Gottes, der Gemeinde und seinen Mitgliedern zur Freude und Erbauung musiziert. Unser Posaunenchor ist immer wieder zu hören, ob im Gottesdienst, zum Osterblasen, im Advent oder bei Jubiläen von Bürgern unserer Gemeinde. Ohne den Posaunenchor würde ein wichtiger musikalischer Teil in den Orten unserer Kirchengemeinde fehlen.

### Das Festjahr beginnt mit einem musikalischen Nachmittag Sonntag, 14.04.2024, 14:00 Uhr Konzert und Ballhaus Hochkirch

an welchem Volksweisen und Volksmärsche präsentiert werden. Die Oberlausitzer Heimatgruppe unterstützt uns zusätzlich mit ihrem Liedgut.

Neben der Musik soll an diesem Nachmittag aber auch die Begegnung nicht zu kurz kommen. Bei Kuchen und Kaffee sowie Getränken besteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich zu 100 Jahren Posaunenchor auszutauschen.

**Eingeladen sind alle:** Jung und Alt, Hochkircher und Auswärtige, ehemalige Bläserinnen und Bläser, Blechblasmusikbegeisterte und Freunde des Posaunenchores und auch alle sonst Interessierten.

**Wir freuen uns auf unsere Gäste!**

**Der Eintritt ist frei**, wer möchte kann eine freiwillige Spende zur Unterstützung der Musik(Blechbläser)arbeit in der Evangelischen Oberschule Hochkirch leisten.

**Weitere Information zu unserem Jubiläum:**

Am 22.09.2024 um 10:00 Uhr zu Erntedank möchten wir dann in der Kirche unser Jubiläum begehen. Dabei werden wir von Tilman Peter dirigiert, welcher seit 2011 als Landesposaunenwart der Sächsischen Posaunen Mission tätig ist. Auch dazu sind schon jetzt alle recht herzlich eingeladen. Mehr dazu in nächster Zeit!

**PS:** am 31.03.2024 sind wir wieder ab 07:00 Uhr in den Orten der Parochie Hochkirch zum traditionellen Osterblasen unterwegs. Wir freuen uns, auf Ihr Kommen.

*Die Musiker des Posaunenchores Hochkirch*



**SV Grün-Weiß Hochkirch e.V**



Der SV Grün Weiß Hochkirch wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren ein schönes Osterfest und ein paar erholsame Tage.

**Veranstaltungstipp zum Ostersonntag:**

Derby in der Kreisliga Staffel 2 der Herren // SV Kubschütz: SV Grün Weiß Hochkirch - Anstoss ist um 14:00 Uhr auf dem Sportplatz in Kubschütz

**Hier unsere nächsten Termine für Euch:**

- 05./06.04.2024 Arbeitseinsatz auf dem Sportgelände
- 01.06.2024 Sponsorenabend
- 09.06.2024 D-Junioren Cup (13. Auflage)
- 30.08.-01.09.2024 Sportfest



**Ü32 - 10. R+V Pokal Ulrich Schulze General Agentur**



Veranstalter: SV Oberland Spree AH  
 Datum: 09.03.2024, Beginn: 14:00  
 Veranstaltungsort: Körschhalle Kirschau, Bautzener Straße 12, 02661 Kirschau  
 Spielzeiten: 12 Minuten  
 Platzierungsmodus: Punkte - Tordifferenz - Anzahl Tore - Direkter Vergleich



Teilnehmer:

1	SV Grün-Weiß Hochkirch
2	SV Obergang
3	SV Bautzen
4	SV Oberland Spree A
5	SV Oberland Spree B
6	A.F.K. Veltusy
7	BSG Sohland-Oppach

Platz	Beleg	1	2	3	4	5	6	7	Punkte
1	14:00	SV Grün-Weiß Hochkirch	BSG Sohland-Oppach	1	0	1			
2	14:14	SV Obergang	SV Oberland Spree B	0	0	0			
3	14:28	SV Oberland Spree A	SV Bautzen	3	3	3			
4	14:42	A.F.K. Veltusy	SV Grün-Weiß Hochkirch	3	4				
5	14:56	SV Oberland Spree B	BSG Sohland-Oppach	3	1				
6	15:10	SV Bautzen	SV Obergang	2	1				
7	15:24	A.F.K. Veltusy	SV Oberland Spree A	1	3				
8	15:38	SV Oberland Spree B	SV Grün-Weiß Hochkirch	1	1				
9	15:52	BSG Sohland-Oppach	SV Bautzen	0	5				
10	16:06	SV Obergang	A.F.K. Veltusy	1	2				
11	16:20	SV Grün-Weiß Hochkirch	SV Oberland Spree A	3	2				
12	16:34	SV Bautzen	SV Oberland Spree B	1	1				
13	16:48	A.F.K. Veltusy	BSG Sohland-Oppach	3	1				
14	17:02	SV Oberland Spree A	SV Obergang	1	0				
15	17:16	SV Bautzen	SV Grün-Weiß Hochkirch	0	1				
16	17:30	SV Oberland Spree B	A.F.K. Veltusy	3	1				
17	17:44	BSG Sohland-Oppach	SV Oberland Spree A	0	4				
18	17:58	SV Grün-Weiß Hochkirch	SV Obergang	3	0				
19	18:12	A.F.K. Veltusy	SV Bautzen	3	1				
20	18:26	SV Oberland Spree A	SV Oberland Spree B	2	1				
21	18:40	SV Obergang	BSG Sohland-Oppach	1	3				

Platz	Beleg	1	2	3	4	5	6	7	Punkte
1	SV Grün-Weiß Hochkirch	13	7	6	14	2			
2	SV Oberland Spree A	15	8	7	13	4			
3	SV Oberland Spree B	9	6	3	9	6			
4	A.F.K. Veltusy	13	13	0	9	9			
5	SV Bautzen	12	9	3	8	8			
6	BSG Sohland-Oppach	6	17	11	4	13			
7	SV Obergang	3	11	4	13	6			



Unsere Ü35 feierte am 09.03.2024 in der Körschhalle Kirschau bei einem Hallenturnier des SV Oberland Spree einen tollen Turniersieg. Am Ende belegte man zum Schluss von insgesamt 7 Mannschaften den 1. Platz.

Bester Spieler des Turniers wurde Sven Henkert.



## KV Blau-Weiß 99 Rodewitz / Hochkirch e.V

### Kreismannschaftsmeistertitel U14

Im Jugendbereich wurde zum Saisonende ein Abschlussturnier gespielt. Hierzu reisten die Mannschaften vom Baruther SV 90 1., Baruther SV 90 2., Königswarthaer SV und Rodewitz am 04.02.2024 nach Ottendorf-Okrilla. Für alle Mannschaften war ein Sieg möglich. Es ging auf und ab und die Nerven spielten eine große Rolle. Für Rodewitz haben Louis Ernst (459), Ole Kattenstroth (433), Philipp Ernst (476) und Lars Kattenstroth (527) gespielt. Besonders hervorzuheben war Philipp, welcher hier eine neue Bestleistung spielte. Lars war der einzige Spieler, welcher die 500er Marke knackte. Am Ende kam es zu folgender Platzierung:

- |  |            |
|--|------------|
| 1. Platz KV Blau Weiß 99 Rodewitz/ Hochkirch | 1895 Kegel |
| 2. Platz Baruther SV 90 2.                   | 1788 Kegel |
| 3. Platz Baruther SV 90 1.                   | 1766 Kegel |
| 4. Platz Königswarthaer SV                   | 1589 Kegel |

Dies war ein superschöner Saisonabschluss für unsere U14 Mannschaft.

*Herzlichen Glückwunsch zum Kreismannschaftsmeister*

### Vizekreismeistertitel in der U14

Am 10.02.2024 startete Lars Kattenstroth im Bautzner Keglerheim zum Endlauf der Kreiseinzelmeisterschaft.

Im Vorlauf erspielte sich Lars mit 492 Kegel den 4. Platz.

Zum Endlauf war er fit und durch seinen Coach Enrico Wolff bestens unterstützt. Hier erspielte er sich den 2. Platz mit einem Gesamtergebnis von 974 Kegel. Somit hat sich Lars für den OKV (Bezirk Ostsachsen) qualifiziert.



- |   |            |
|---|------------|
| 1. Nick Eisold (KSV Ottendorf Okrilla)    | 1009 Kegel |
| 2. Lars Kattenstroth (Rodewitz/Hochkirch) | 974 Kegel  |
| 3. Gregor Wünsche (KSV Ottendorf Okrilla) | 971 Kegel  |

An diesen engen Ergebnissen kann man sehen, dass es mehr als knapp zugeht und jeder Kegel der gefallen war wichtig ist.

*Herzlichen Glückwunsch*

Ebenso startete Petra Wolff im Endlauf der Seniorinnen A im Bezirk. Sie hatte im Vorlauf bei Lok Hoyerswerda eine gute 504 gespielt. Leider war sie zum Endlauf gesundheitlich angeschlagen und konnte ihren ersten Platz vom Vorlauf nicht verteidigen. Mit ihrem erreichten vierten Platz und einem Gesamtergebnis von 969 Kegel hat sie aber dennoch die Qualifizierung zum OKV geschafft.

*Auch hier Herzlichen Glückwunsch.*

Volkmar Groß bei den Senioren B hatte einen rabenschwarzen Tag erwischt. Im Vorlauf hatte er eine sehr gute 543 gespielt und einige gute Kegler hinter sich gelassen. Leider konnte er zum Endlauf sein Können nicht abrufen und hat am Ende ein Gesamtergebnis von 1013 Kegel und somit den 12. Platz erreicht.

### Ein letztes - 2 - Bahn - Turnier in Rodewitz

Nun war es amtlich, in Rodewitz wird ein neues Kultur- und Begegnungszentrum errichtet. Dies wird auf dem Gelände der momentanen Kegelbahn gebaut. Hierzu muss das alte Gebäude allerdings weichen und die Kegelbahn steht nicht mehr zur Verfügung.

Aus diesem Anlass hat der Kegelverein zu einem letzten 2-Bahn-Turnier aufgerufen.

Dieses fand am 01./02.03.2024 statt. Es war eine kleine Herausforderung an die Vereinsmitglieder. Innerhalb kurzer Zeit musste alles vorbereitet und eine gute Durchführung organisiert werden. Es waren gelungene 2 Tage und es wurde wieder sehr tapfer und voller Spaß und Freude am Spiel gekegelt. Gespielt wurden 19 Kugeln in das volle Bild und nach dem Bahnwechsel 19 Kugeln in die Abräumer. Manch einer war zufrieden, manch einer auch nicht. Am Ende konnte sich über Pokale, Medaillen und Sachpreise gefreut werden.

#### U10

1. Platz Till Kattenstroth 114 Kegel
2. Platz Moritz Ferchland 111 Kegel
3. Platz Marlon Ernst 106 Kegel

#### U14

1. Platz Lars Kattenstroth 155 Kegel
2. Platz Louis Ernst 153 Kegel
3. Platz Finn Heidrich 140 Kegel

#### U18

1. Platz Jonas Wehlend 190 Kegel
2. Platz Marc Heidrich 165 Kegel
3. Platz Hans Wünsche 135 Kegel

#### Herren

1. Platz Thomas Rost 189 Kegel
2. Platz Thomas Mickan 183 Kegel SV Kirschau
3. Platz Danilo Friedrich 180 Kegel

#### Frauen

1. Platz Petra Wolff 166 Kegel
2. Platz Marina Dallwitz 161 Kegel
3. Platz Carmen Semig 160 Kegel

### Freizeit

1. Platz Heiko Nater 132 Kegel
2. Platz Mika Kattenstroth 120 Kegel
3. Platz Annerose Groß 114 Kegel

Auch bei diesem Turnier kann man an den Ergebnissen sehr gut sehen, dass ebenso jeder gefallene Kegel wichtig ist.

*Herzlichen Glückwunsch an alle Platzierten*



*Natürlich musste ganz offiziell die letzte Kugel geschoben werden.  
Diese Ehre übernahm gerne der Vorsitzende des Kegelvereins  
Enrico Wolff.*

### 4. Platz bei OKV Finale U14

Lars Kattenstroth hatte sich durch seinen zweiten Platz in der Kreiseinzelmeisterschaft für den OKV qualifiziert. Im Vorlauf belegte er den 6. Platz. Am Samstag, den 09.03.2024 fand in Großschweidnitz das Finale statt. Lars spielte eine 506 Kegel und konnte sich mit diesem Ergebnis auf den 4. Platz vorschieben. Somit hat er die Qualifizierung zum Vorlauf der Landeseinzelmeisterschaft Sachsen geschafft.

*Herzlichen Glückwunsch zu dieser starken Leistung*

### Punktspiele

Da den Keglern nunmehr keine Bahn mehr zur Verfügung steht, musste nach Ausweichmöglichkeiten gesucht werden. Unsere Männer und Senioren konnten sich in Weißenberg einmieten. Für die U10 und U14 konnte Großschweidnitz gewonnen werden. Die Frauen sind durch die Spielgemeinschaft mit Großdubrau auch dort weiter zum Training. Für unsere U18 kann ebenfalls durch die Spielgemeinschaft mit KV Bautzen die Bahn im Bautzner Keglerheim genutzt werden. Die Zeit für den Neubau des Kultur- und Begegnungszentrums wird für die Kegler eine Herausforderung werden. Die Punktspielsaison ist noch nicht vollständig beendet und bei den Frauen steht auch noch ein Pokalfinale am 05.05.2024 an.

*Der Vorstand*